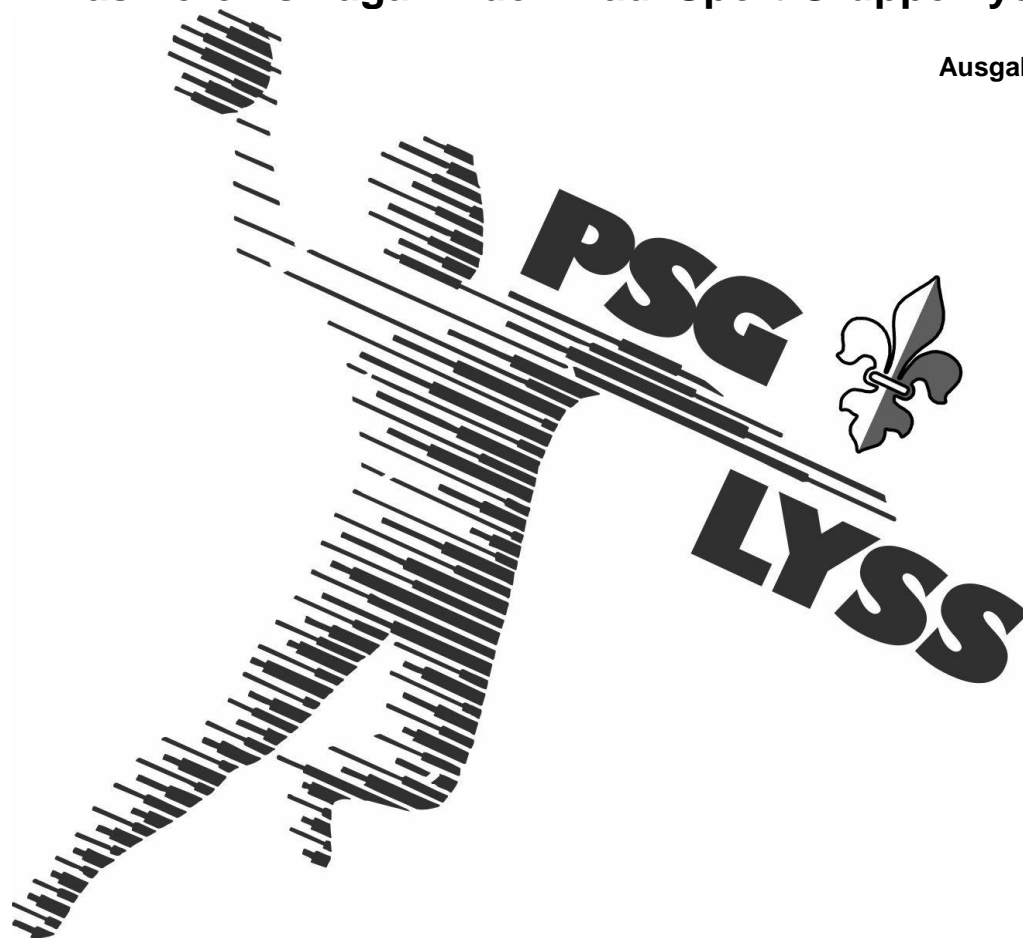


PSG-INFO

Das Vereinsmagazin der Pfadi Sport Gruppe Lyss

Ausgabe Dezember 2009



Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Co-Sponsoren

INTERSPORT
HEINIGER
Lyss

STETTLER
SAPPHIRE
swiss level of perfection

Nachwuchssponsoren

HUGLI
ELEKTROHUGLILYSS

RUEFLI
BIEL-BIENNE

seelandgas
Der Partner
für alle Ihre
Energiebedürfnisse

S Schwab-Feller AG
Uhrfaden
Medizintechnik

viva
care

edi
Energiegenossenschaft AG

ZWA
AUTOBAHNGARAGE.CH

Partner

Ausrüstung
Erima + Asics

Hospitality
Hotel Weisses Kreuz

Druck
Elvadata AG

Klima
Weger GmbH +
Unifil AG

Transport
Lehmann
Reisen

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Editorial	3
Der Vorstand hat das Wort	5+6
PSG 1	9
PSG 2	11
PSG 3	12
NESPOLY	13
PSG 4	15
PSG 5	16+17
Damen	18
Polyfrauen	20
U19-Interjunioren	23
U17-Junioren	25
U15-Junioren	26
Minis	27
Wir gratulieren ganz herzlich	29
PSG-Gönner	30
PSG-Daten	30
PSG-Supporter	31
Bye Bye und MERCI Francis	32
Trainerinnen und Trainer: Aktivmannschaften und Polysport	33
Trainerinnen und Trainer: Juniorenmannschaften	34
PSG-Vorstand	35
Weitere Funktionen, Revisoren	35
Sponsoren und Partner	36

Redaktion PSG-Info: Mathias Mösch

Mitarbeit: Corinne Affolter
Dodo Gruber
Markus Moser
Vreni Zurbuchen

Fotos: Jürg Wyssbrod

Druck: Elvadata AG

Anschrift: PSG Lyss
Redaktion PSG-Info
Postfach 150
3250 Lyss

presse@psglyss.ch

Nicht vom Erfolg blenden lassen!

**Liebe Handballfreundinnen und –freunde der PSG Lyss
Werte Leserinnen und Leser**

Die Halbzeit der Meisterschaft nähert sich in schnellen Schritten – oder wurde je nach Liga und Team sogar schon erreicht. Höchste Zeit also, erste Erfahrungen und Erlebnisse aus der ersten Hälfte der Saison 2009/10 im PSG-Info zu publizieren. Das letzte Info kam im April 2009 heraus und wurde somit Ende der Saison 2008/09 herausgegeben. Um den ungefähren halbjährlichen Erscheinungsrhythmus aufrechtzuerhalten, ist es deshalb an der Zeit, die nächste Ausgabe im Dezember 2009 zu publizieren. Damit wird ein Wechsel der Publikationstermine vollzogen: Neu erscheint eine Ausgabe des Infos unmittelbar nach der letzten Saison und die nächste in der Halbzeit der neuen Saison. Unter dem Strich ändert sich aber für Sie nichts: Nach wie vor erscheinen zwei PSG-Info-Ausgaben pro Jahr.

Einiges hat sich dagegen für den Verein geändert: Der sportliche Erfolg brachte und bringt viele Herausforderungen für die PSG Lyss und insbesondere für die Vereinsführung mit sich. Die letzte Saison 2008/09 war mit dem 2. Rang der ersten Mannschaft in der NLB-Meisterschaft (Qualifikation für die Finalrunde), dem Aufstieg der zweiten Mannschaft in die 1. Liga sowie dem Aufstieg der U19-Junioren in die Interklasse die erfolgreichste überhaupt seit der Vereinsgründung. Dieser sportliche Erfolg generiert aber grössere Aufwendungen, Mehrkosten und Bedürfnisse, die ein Amateurverein nicht einfach so leicht bewältigen bzw. befriedigen kann. Im „worst case“ drohte gar ein Liquiditätsengpass, den die Mitglieder mit der an der GV beschlossenen „Matchballspender-Massnahme“ solidarisch zu verhindern halfen und helfen – ein grosses MERCI an alle! Allerdings dürfen wir den Vorstand auch beim Wort nehmen: Sobald es dem Verein wieder besser geht, wird die Notwendigkeit der Massnahme überprüft. Gerne weise ich an dieser Stelle auf den von Finanzchef Christoph Rychen verfassten Text des Vorstandes auf den Seiten 5 und 6 hin, der sich genau diesem Thema widmet. Ein weiteres Thema hat ebenfalls mit dem Erfolg zu tun: Je mehr Leistungsteams die PSG Lyss hat, desto mehr Halle für Trainings und Spiele werden benötigt. Eine Projektgruppe unter der Leitung von Willu Zitterli ist seit Jahren daran, für die herrschende Hallennot eine Lösung zu finden. Diese Lösung heisst NESPOLY (**Neue Sporthalle in Lyss**). Geplant ist der Bau einer zweckmässigen Handball-Trainingshalle auf dem Areal der Sportanlage Grien. Von den frei werdenden Hallenkapazitäten können auch andere Vereine profitieren, und die aufstrebende Stadt Lyss kann ihren sportfreundlichen Ruf stärken. Das Projekt wird nur mit Unterstützung der Gemeinde, der Bevölkerung, der Politik und der Wirtschaft zu realisieren sein. Aber auch die PSG-Mitglieder können mithelfen, NESPOLY zu finanzieren: Mit dem Kauf symbolischer Spielfeld-Anteile, mit dem Kauf symbolischer Bausteine oder als Aktionär. Auch kleinere Beträge sind herzlich Willkommen und können ins NESPOLY-Kässeli in Form eines alten Hallenschuhs gesteckt werden. Dieses Kässeli finden Sie jeweils bei den Heimspielen an der Kasse beim Halleneingang oder in der Buvette. Sämtliche Informationen über die Finanzierung und allgemein über das Projekt finden Sie auf der Homepage www.nespoly.ch.

Wir dürfen uns vom Erfolg nicht blenden lassen – denn dies birgt Gefahren. Die Sportwelt ist voller negativer Beispiele von kleinen Klubs, die plötzlich grossen Erfolg hatten, in diesem alles andere als besonnen agierten und nun vor einem Scherbenhaufen stehen. So z.B. der FC Thun, der vor nicht allzu langer Zeit in der Champions League spielte, das Stade de Suisse füllte und Vizemeister wurde. Heute spielen die Oberländer in der wenig beachteten Challenge League und müssen sich nicht nur mit den Fehlern der Vergangenheit beschäftigen. Dies wird der PSG Lyss als seriös geführtem Verein nicht passieren. Dazu tragen auch Entscheidungen bei, die auf den ersten Blick nicht immer populär sind – dafür umso wichtiger für einen langfristigen Erfolg der PSG Lyss. Danke für Ihr Verständnis!



Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche zweite PSG-Saisonhälfte, eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und kurze Weile beim Lesen des neusten PSG-Infos, in dem sich wiederum die Teams mit eigenen Berichten vorstellen oder die erste Saisonhälfte 2009/10 bilanzieren. Aufgrund der zeitlich unterschiedlichen Abgaben der Berichte sind einige Beiträge nicht mehr ganz aktuell – aber immer spannend, lustig, erfrischend. Die Berichte wurden 1:1 im originalen Zustand übernommen.

Herzlichen Dank an alle Spieler, Trainer, Betreuer, Mitglieder, Sponsoren, Supporter, Gönner, Zuschauer und Helfer!

**Mit freundlichen Grüßen,
Ihre PSG Lyss, Mathias Mösch**



Modisch –
vor und nach
dem Training.

Büchler  Mode

P Grosser Parkplatz **P**

Gartengestaltung

Planung, Beratung, Ausführung,
Unterhalt, Anpflanzungen

Gärtnerei

Samen, Setzlinge, Pflanzen

Blumengeschäft

Arrangements, Hit-Sträusse,
Dekorationen, Brautsträusse



Gerber Gartenbau AG - Rosengasse 6 - 3250 Lyss
Tel. 032 / 387 70 60 - www.gerber-gartenbau.ch

RUTH ARNI-FURRER
BAHNHOFSTR. 1
3250 LYSS
TEL. 032 384 19 46

COIFFURE *f*URRER

IHR RENDEZ-VOUS

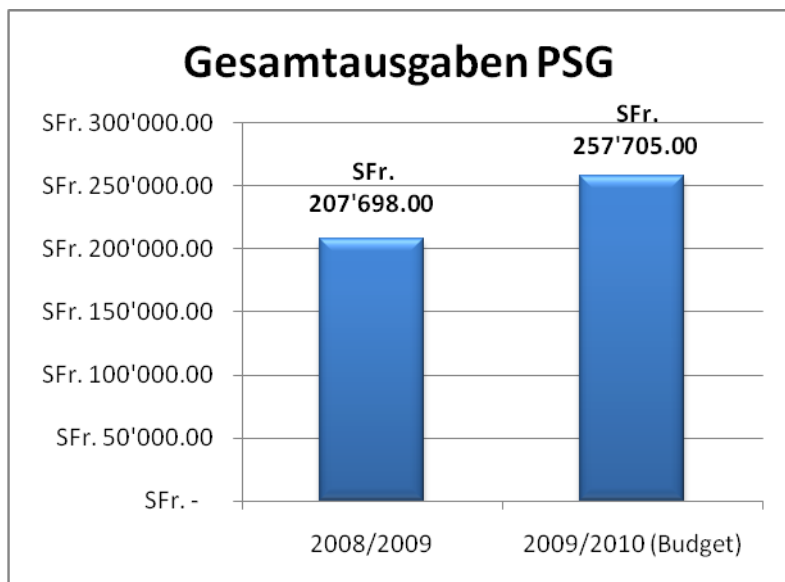
Erfolgreiche Zeiten!

Liebe PSGler

Unser Verein reitet gegenwärtig richtiggehend auf einer Welle des Erfolgs. Wie letzte Saison spielt unsere 1. Mannschaft in der zweithöchsten Spielklasse der Schweiz. Nachdem letzte Saison fürs „EIS“ beinahe der Aufstieg in die NLA anstand, ist die 2. Mannschaft nachgerückt und hat den PSG-Platz in der 1. Liga eingenommen. Zusätzlich sind unsere U19 Junioren in die interregionale Liga aufgestiegen. Nie in der Vereinsgeschichte waren wir sportlich so erfolgreich. Das ist für den Handballsport in der Region und für die Pfadi Sport Gruppe Lyss das Beste was passieren kann. Zumindest aus sportlicher Sicht!

Für den Verein bedeutet sportlicher Erfolg aber eben auch ein grösserer Aufwand. Die Strukturen des Vereins werden immer stärker belastet. Mit jedem Auswärtsspiel, welches unsere Leistungsteams zu bestreiten haben (und das sind inzwischen mit NLB, 1. Liga und U19 Inter eine ganz beträchtliche Anzahl geworden), entstehen Kosten. Die Abgaben an den Dachverband HRV sowie die SHV und die SHL sind deutlich gestiegen. Die Vergütungen an unsere Trainer sind gestiegen, da mehr trainiert wird. Bälle, Dress, Trainer, Einlaufleibchen, das alles geht zu Lasten des Vereinsbudgets.

Die folgende triviale Grafik verdeutlicht den Anstieg der Kosten:



Kurz gesagt: der Verein hat im Vergleich zu letzter Saison **25% höhere Ausgaben zu bewältigen**.

Um dies bewerkstelligen zu können müssen logischerweise auf der Einnahmenseite zusätzliche Mittel fließen, ansonsten müssten drastische Konsequenzen gezogen werden, die – so glaube ich – Niemand im Verein mit Wohlwollen zur Kenntnis nehmen würde. Im Vorstand wurden, noch als die 2. Mannschaft ihre letzten Spiele in der 2. Liga bestritt, Szenarien ausgearbeitet, wie die kommende Saison finanziell bewältigt werden kann.

Dabei gab es nicht viele plausible Optionen. Eine war sicherlich, die Anstrengungen im Bereich Marketing / Sponsoring auszuweiten. Dies ist auch geschehen: Die Marketinggruppe hat in einem riesigen Effort zusätzliche Sponsoren an Bord geholt und bestehende bei Laune halten können. Dies in Zeiten von Wirtschaftskrise und Kreditklemme. An dieser Stelle ein riesengrosses MERCI an alle Mitglieder der Marketinggruppe! Auch danken möchte ich selbstverständlich allen Sponsoren, Gönnern, Circle-Mitgliedern, Supportern und Partnern für ihre grosszügige Unterstützung. Ohne sie wäre Handball in der Form wie die PSG ihn betreibt nicht denkbar.

Der Vorstand hat das Wort

Diese Erhöhung der Sponsoren-Beiträge allein reichte der Budgetierung zufolge aber noch nicht aus, um die hohen Ausgaben decken zu können. Es war also klar, dass wir noch andere Geldquellen brauchten. Einerseits verstärkten wir die Anstrengungen im Bereich Anlässe / Feste, um dort grössere Beiträge einzufahren. Dies gelang beispielsweise indem wir dieses Jahr erstmals wieder eine eigene Bar am Lyssbachmärt betrieben. Andererseits haben wir uns entschieden, die Mitgliederbeiträge zu restrukturieren und den Mitgliedern das Anwerben eines Matchballspenders aufzubürden. An der Generalversammlung wurde dieser Entscheid einstimmig gefällt, offensichtlich war allen Anwesenden die Notwendigkeit dieser Massnahme klar.

Um kurzfristige Finanzengpässe zu vermeiden hat der Vorstand zudem die Mitglieder aufgefordert, den Betrag des Matchballspenders gleich mit der Rechnung für den Mitgliederbeitrag zu überweisen. Das führte dazu, dass der Mitgliederbeitrag „gefühlte“ um 200 Franken gestiegen ist.

Dennoch war dies eine Vorsichtsmassnahme, die insbesondere ich als Finanzchef propagierte. Es war uns durchaus bewusst, dass dadurch etwas kompliziertere Abläufe und für das Ressort Finanzen ein nicht geringer Mehraufwand entstehen würden. Doch lieber diesen Weg einschlagen, als in der „Trockenzeit“ kurz nach Saisonbeginn, wenn die fetten 5-stelligen Rechnungen reinflattern und Einnahmen in ferner Weite ruhen, um Zahlungsfähigkeit ringen zu müssen.

Ich möchte dass allen Mitgliedern klar ist, dass wir ohne diese zusätzlichen Matchballspender unter Umständen in kurzfristige Finanznot geraten wären.

Anstelle der sportlichen Erfolgsmeldungen hätte es ähnlich wie bei St. Otmar klingen können: *„Inzwischen wurde eine weiter gehende Schuldenlast von 212 000 Franken festgestellt. Die Gesamtverschuldung betrug Mitte Jahr demzufolge über eine Million Franken.“*

Tut es aber nicht.

Danke!



Christoph Rychen
PSG Lyss
Ressort Finanzen

coiffeur

RUTH DAUWALDER

DAMEN

HERREN

KINDER

Waldweg 17 3272 Walperswil Tel. 032 396 37 53

REGIO
RPHARM PLUS
BIEL-BIENNE

Ihre Vertrauensapotheken in Lyss!

Jürg Studer

Bahnhofstrasse 6

3250 Lyss

Tel. 032 384 13 70



**BAHNHOF
APOTHEKE**

APOTHEKE

SEELANDZENTRUM LYSS

PHARMACIE

G. WIDMER
BIELSTRASSE 9
3250 LYSS
TEL. 032 384 54 54



scharf sichtig statt kurzsichtig.

OPTIK

OCULARIS

BRILLEN + KONTAKTLINSEN

Sandra Lacher-Brosi, Im Hirschenmarkt, 3250 Lyss

Telefon 032 384 00 60

www.ocularis.ch

www.infogranti.ch

Bericht PSG 1

Nach der unglaublich erfolgreichen, aber auch langen letzten Saison hatten wir nur sehr wenig Zeit, uns zu erholen, bevor die Vorbereitung auf die neue Saison wieder begann. An dieser kurzer Erholungszeit lag es auch, dass die Motivation in den ersten Trainings vor der Sommerpause doch eher etwas gedämpft war. Doch vor allem nach dieser fünfwöchigen Sommerpause war jeder wieder vollmotiviert am Werk und wieder hungrig auf Handball.

Wir hatten zum Ende der Saison drei Abgänge:

- Janis Grisanovs: Janis' Aufenthaltsbewilligung lief bekanntlich aus, darum musste der sympathische und unglaublich torgefährliche Junge zurück nach Lettland. Er hat mittlerweile einen Klub in der griechischen Liga gefunden.
- Stefan Falk: Stefan hatte ein Ausbildungsangebot der UBS in Zürich angenommen, womit ein regelmässiger Trainingsbesuch in Lyss gar nicht mehr möglich war.
- Bernhard Michel: Beni hatte sich dazu entschlossen, etwas kürzer zu treten und spielt nun in der zweiten Mannschaft. Vielleicht wird er ja seinen Traum, in der „After- Karriere“ als Rückraum- Mitte- Regisseur zu figurieren, erfüllen ;-)

Zuzüge sind Remo Siegenthaler und Andreas Keller von der zweiten Mannschaft, Moritz Grünig und Michael Baumgartner von den Junioren sowie Sandro Sieber von Handball Grauholz.

Da uns mit Janis ein ganz wichtiger Spieler fehlt, hatten wir uns als Ziel für die neue Saison einen Platz zwischen dem fünften und achten Rang gesetzt. Das Startprogramm war nicht gerade ein leichtes. Nach dem Aufsteiger aus Arbon mussten wir gegen Stäfa und GC ran, die beiden NLA- Absteiger, gefolgt vom TV Muri, der zweite Aufsteiger aus der 1. Liga. Vier Mannschaften, die wir also nicht gut oder gar nicht kannten. Gegen die beiden Aufsteiger aus Arbon und Muri gewannen wir klar, gegen Stäfa und GC gingen wir beide Male als Verlierer vom Feld.

Es folgte das wichtigste Spiel des Jahres: Heimspiel gegen den HS Biel.

JA, WIR SIND DIE NR. 1 IM SEELAND!!!

Nach einem klaren Derby- Sieg (6 Tore Unterschied) mussten wir gegen das unglaublich kampfstarke Horgen ran, wo wir eine bereits sicher geglaubte Partie noch aus den Händen gaben und knapp verloren.

Es folgten die beiden Heimspiele gegen die Kadetten Espoirs und den BSV Stans. Und in beiden Spielen zeigten wir, was für eine unglaublich starke Offensive wir dieses Jahr besitzen. Wir erzielten einmal 36 und einmal sogar 41 Tore.

Es wurde aber auch offensichtlich, welches groooooosse Verbesserungspotenzial in der Defensivleistung liegt. Mit 33 und 37 Gegentoren gewinnt man im Normalfall einfach kein Handballspiel.

Mit 10 Punkten aus 8 Spielen belegen wir momentan den guten 5. Rang in der Tabelle, etwa da, wo wir hinwollen.

Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist wie schon im letzten Jahr hervorragend, die Neuen haben sich rekordverdächtig schnell integriert.

Ich möchte mich zum Schluss noch einmal herzlich bei den allen freiwilligen Helfern, dem Vorstand und dem grossartigen Publikum bedanken für alles, was für uns getan wird. In einem solchen Umfeld macht es einfach Spass, Handball zu spielen. **MERCI VIU MAU!!!**

**Für die erste Mannschaft
Thomas Zitterli**

Planung/Beratung
Elektroinstallationen
Elektrokontrolle
TV- und EDV-Verkabelung
Telefonanlagen ISDN/ADSL
Beleuchtungssysteme
Haushaltgeräte
Service/Kundendienst
24-Std.-Pikettdienst

|||
HÜGLI

ELEKTROHÜGLILYSS

ELEKTRO HÜGLI LYSS GMBH, MARTIN HÜGLI, Hauptstrasse 39
3250 Lyss, Tel. 032 384 73 73, Fax 032 384 73 76
info@elektrohuegli.ch, www.elektrohuegli.ch

Der Matchball von PSG Lyss

IVORY

www.ivoryball.ch info@ivoryball.ch

IVORY Handbälle von der SHL bis zur U9

Liebe Handballfreunde,

Nachdem die zweite Mannschaft in der letzten Saison den grandiosen Aufstieg im letzten Spiel gegen Steffisburg realisiert hat, stand nun eine neue Herausforderung an. Wie wird sich die Mannschaft in der 1. Liga behaupten, nachdem wir im letzten Jahr nur gerade 2 Spiele verloren haben? Wie gehen wir mit Niederlagen um, die sicherlich eintreffen werden?

Dies sind einige Fragen, welche vor der Saison gestellt wurden. Doch der Reihe nach...

Die Mannschaft hat sich im Gegensatz zur letzten Saison verjüngt. Neu dabei sind Damian Santschi (U19), Roman Hügli (U19), Oli Fahrni (U19, verletzt), Benni Michel (1.Mannschaft) und Torhüter Andreas Töpcke (1. Mannschaft).

Folgende Abgänge sind zu verzeichnen: Affolter Markus (Rücktritt), Dick Thomas (Füfi), Keller Andreas (1.Mannschaft), Marti Schtudo (Füfi), Siegenthaler Remo (1.Mannschaft) und Strub Daniel (Rücktritt).

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Ehemaligen bedanken für ihren Einsatz im Zwöi. Diese Abgänge macht das Unterfangen 1. Liga natürlich nicht einfacher, da viel Routine und Durchschlagkraft zu kompensieren gilt. Die neuen Spieler haben sich gut integriert in die Mannschaft und bringen auch Potential mit.

Die Vorbereitung war sehr kurz und wir hatten die Möglichkeit im PSG Cup gegen starke Gegner zu spielen. Obwohl der letzte Platz resultierte, gab es sehr gute Ansätze im Spiel, auf welchen wir für die neue Saison aufbauen konnten.

Im ersten Spiel gegen Liestal konnten wir gleich den ersten und bis anhin einzigen Punkt gewinnen. Das Spiel war bis zum Schluss ausgeglichen und ein Sieg schien für beide Mannschaften möglich. (Merci Tschanz, Dänu Zitterli und Ädu für die Verstärkung). Die weiteren fünf Spielen waren resultatmässig nicht erfolgreich, wobei die Gegner meistens überlegen waren. In fast allen Spielen konnten wir in der ersten Halbzeit sehr gut mithalten. Leider konnten wir das Niveau danach nicht mehr halten und die Spiele gingen allesamt verloren. Der grosse Unterschied zur 2. Liga ist, dass ein Fehler sofort mit einem Gegentor bestraft wird.

Die Moral und Stimmung in der Mannschaft ist gut. Das sportliche Ziel der Mannschaft ist der Ligaerhalt. Wir versuchen den Spagat zwischen Spass und Leistung zu finden, was natürlich nicht immer einfach ist, wenn der Erfolg ausbleibt.

Bis zur Saisonende sind noch 16 Spiele zu absolvieren. Wichtig für den Ligaerhalt wird sein, dass wir die Spiele gegen die Direktkonkurrenten wie Crissier und Visp gewinnen. Ich bin überzeugt, dass wir den Ligaerhalt schaffen können. Kampf, Freude und Kameradschaft sind essentielle Voraussetzungen dafür.

Let`s rock and keep fun!!

Mit sportlichen Grüßen Thieu Dave, Spielertrainer 2. Mannschaft

Das „Drü“ steht vor einer historischen Saison: die letzte in der ordentlichen Meisterschaft!

Nach Zig-Jahren geht mit der laufenden Saison (leider) eine lange Handballgeschichte innerhalb der PSG zu Ende. Das Drü weist mit einem Durchschnitt von ca. 47 Jahren (ohne Dänu Bhend gar 49 Jahre) ein „biblisches“ Alter im Vergleich zu unseren Gegner auf: anders gesagt spielen wir gegen unsere „Söhne“. Die Vielfalt an Mannschaften innerhalb der PSG Lyss ist ein grosse Stärke unseres Vereins und eine gute Sache für den Handballsport. Leider ist es uns jedoch nicht gelungen, für unsere Mannschaft genügend Nachwuchs zu finden. Durch alters- und gesundheitsbedingte Abgänge wurde das Kader in den letzten Jahren stets kleiner und hat eine kritische Grösse erreicht.

Nun wollen wir es aber nochmals „wissen“! Trotz gesundheitlichen Ausfällen oder beruflicher Auslandsaufenthalte von Spielern rechnen wir mit einem Platz im Mittelfeld – die Aufstiegsspiele überlassen wir den „Kiddis“ in unserer Gruppe (d.h. alle anderen...).

Natürlich bleibt das Drü als Mannschaft erhalten. Das Training wird weitergehen und geplant ist in der freien Spielform weiterhin Turniere und Matches zu spielen, was unserem „Lesealter“ wohl besser entspricht. Das Drü ist also somit noch nicht Geschichte, womit auch für weitere Beiträge im Info gesorgt ist.

PSGIII, Dänu Gerber



Hinten, v.l.: Matthias Grünig, Adrian Bhend, Daniel Gerber, Hermann Sutter, Daniel Bhend.

Vorne, v.l.: Urs Sutter, Jürg Wacker, Hans-Peter Scheidegger, Daniel Köstli, René Trösch, Laurence Junker.

Es fehlen: Othmar Falk, Bruno Läderach, Daniel Messner.

NESPOLY

Mit einer privaten Initiative will die PSG Lyss den Bau einer **neuen Sporthalle** in **Lyss** (NESPOLY) an die Hand nehmen. Geplant ist der Bau einer zweckmässigen Handball-Trainingshalle auf dem Areal der Sportanlagen Grien. Alle können in irgendeiner Form mithelfen, dieses Ziel zu erreichen!

Mehr Informationen über NESPOLY finden Sie auf folgender Homepage:

www.nespoly.ch

-----✂-----✂-----
Das Projekt NESPOLY hat mein Interesse geweckt und ich wünsche...

- Informationen über die Möglichkeit(en), in Form von Fronarbeit mitzuhelfen
- Informationen über die Möglichkeit(en), in Form von finanziellen Beiträgen mitzuhelfen
- Kontaktaufnahme

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel P: _____ Tel G: _____

Mobile: _____ Email: _____

-----✂-----✂-----
Bitte schneiden Sie den Talon aus und schicken Sie ihn an Willy Zitterli, Fliederweg 9, 3292 Buswil. Sie können die gewünschten Informationen auch per Mail an info@nespoly.ch anfordern.

Bodenbeläge: Teppiche, Parkett, Laminat, Kork		Betten:	   
INNENEINRICHTUNGEN SCHEIDEGGER RENE SONNHALDERAIN 12 • 3250 LYSS Tel. 032 384 79 84 www.scheidegger-rene.ch			
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 17.00-18.30Uhr, Sa. 8.00-12.00Uhr, 1. SAMSTAG IM MONAT GESCHLOSSEN			

Feldmann + Co. AG

Kirchenfeldstrasse 35

Postfach 365

CH-3250 Lyss

Telefon 032 387 13 30

info@felma.ch



Felma



Zimmerarbeiten

Holzelementbau

Holzbauplanung

Verkleidungen

Altbausanierungen

Holzbehandlungen

Parkettarbeiten

Treppenbau

Felma-Aufzugtreppen

Felma-Ausstiege Dach



BLUEME..
MÄRIT

www.noltmannwerbung.ch

AE
EMMER LYS



Ihre Gärtnerei beim Kolibri
Telefon 032 387 79 55

Politikertradition im 4ri

Nach den Lysser Gemeinderatswahlen ist die Anzahl Politiker im 4ri wieder massiv angestiegen. Martin Ammeter (zur Zeit Kunstpause) und Daniel Stähli wurden bravourös in den Lysser Gemeinderat gewählt. Dafür gratuliert euch Die PSG ganz herzlich!

Damit wird eine lange PSG 4ri Tradition aufrecht erhalten. Meine Recherchen ergaben folgende 4ri Spieler mit politischen Ämtern. Erich Schürch, leider schon verstorben, Gemeindepräsident von Aegerten. Urs Zurbuchen ebenfalls Präsident jedoch von Diessbach. Rolf Wälti dasselbe in Rüti und Rolf Christen Präsident von Busswil. (Sollte ich jemanden vergessen haben entschuldige ich mich dafür!)

Da wird doch sicher jederfrau klar, dass bei uns nicht nur Handball gespielt wird. (Es hat auch einen Fussball im Schrank.) Das 4ri bildet demnach einen Nährboden für bestens ausgewiesene Politiker! Dafür dürfen wir alle sehr stolz sein. Natürlich nicht nur der 4ri Chueche sondern die ganze PSG Lyss!

Aktuell gibt es nichts Weltbewegendes, der erste Championsleague Abend wurde mit mässigem Erfolg beendet, aber „mir schaffe dran“! Auch ein neues Foto für die Homepage wurde geschossen, fehlt nur noch die Weiterleitung, daran arbeiten wir auch noch.

Gruss Ruggi



Von: Al_falih [al_falih@yahoo.com]
Gesendet: Donnerstag, 22. Oktober 2009 15:23
An: Mathias Mösch PSG
Betreff: Huhu, bewerbung

Salam und sei gegrüsst-kurz vor feierabend... Horch..., nach langem ringen im hirn, und selbst-geprüchen und der aus-einander-setzung mit dem handballsport, habe ich realisiert, ich danke allah für den weisen moment, viele notizen gezeichnet, coach-management!!! Ich bin zu schlapp, langsam und nicht mehr der jüngste um positiv was zur meisterschaft beizutragen., falls der coach-posten (übungsleiter) für DONNERSTAG's noch nicht besetzt ist, dann liegt dort meine zukunft- um meine stärken und schwächen einzusetzen in dieser saison... Kurz gesagt: würde gern ein probe-trainig versuchen.
Gut, winke und bis später...

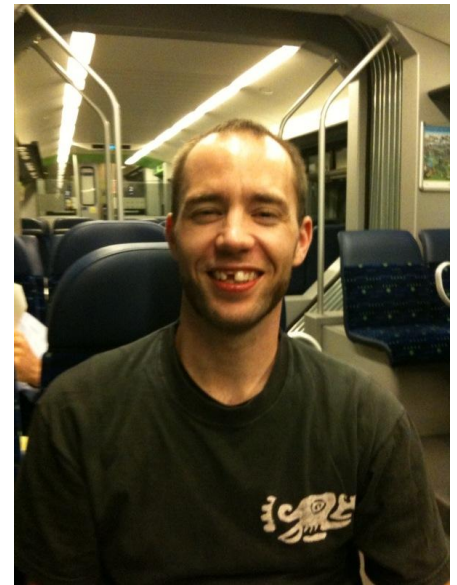
...und so ist Hassi seit dieser Email unser Trainer und Coach (MERCII!). Die unter seiner Ägide eher durchschnittliche Bilanz (5 Spiele: je zwei Siege und Niederlagen, ein Unentschieden) liegt ganz sicher nicht an seinem Engagement. So ist er bisweilen während den Spielen derart bei der Sache, fiebert so fest mit, ist mit Leidenschaft und jeder Phase seines Körpers so dabei, dass er bei der Pausenbesprechung mehr schwitzt als alle Spieler zusammen. Auch hat er uns eine neue defensive Vorgabe gegeben, auf die er uns vor allem im Auswärtsspiel gegen Münsingen immer wieder lautstark aufmerksam machte: **MÜR BEN** heisst das Zauberwort bzw. Verb und kommt vermutlich von „den Gegner mit aufsässiger, konzentrierter Defensivarbeit zermürben“. Aufgrund der Resultate ist zu erahnen, dass uns die Umsetzung nicht immer wie gewünscht gelungen ist – trotz zum Teil hervorragenden Leistungen unserer Torhüter. Manchmal „si mer eifach Würscht“, erhalten hinten viel zu leicht Gegentore, nutzen vorne die Chancen nicht und leisten uns viel zu viele technische Fehler. Immerhin kommt so das Publikum ab und zu in den Genuss kuriose Spielsituationen, deren Verfilmung auf youtube sicher zu den Favoriten zählen würde. Oder hat jemand schon erlebt, dass ein Spieler beim Einwurf den Ball an den Rücken eines eigenen Mitspielers wirft, von wo aus der Ball dann ins Aus fällt?



Hinten, v.l.: Mathias Mösch, Thomas Marti, Moritz Leiser, Christian Marti, Claude Gebistorf, Marco Marti, Hassan Al-falih (Trainer), Jürg Michel. **Vorne, v.l.:** Pascal Salzmann, Patrick Hächler, Reto Gerber, Thomas Briner, Sascha Keller, David Savoy, Andreas Gfeller. **Es fehlen:** Nicolas Alves, Fabian Batos, Thomas Dick, Nikola Renfer, Christoph Rychen, Stefan Stuber, Simon Zurflüh.

Oder dass sich während der zweiten Welle zwei Mitspieler in der Vorwärtsbewegung gegenseitig selber ausschalten, so dass der ballführende Spieler mit Ball im Aus landet? Und machen wir uns das Handballerleben mal nicht selber schwer, dürfen wir uns mit Gegenspieler herumschlagen, die sicher doppelt so viel wie wir selber wiegen! Langer Rede Sinn: Die bisherige Saison läuft sicher nicht so wie wir uns das vorgestellt haben, aber es bleibt ja noch die Rückrunde um uns zu steigern. Dabei müssen wir lernen, uns je nach Situation richtig zu verhalten. Meistens machen wir gerade das Gegenteil von dem, was in der entsprechenden Spielphase wichtig und richtig wäre. Führen wir einmal mit zwei, drei Toren, agieren wir viel zu hektisch und schliessen überhastet ab. Zudem stehen wir hinten zu wenig dicht, lassen dem Gegner zu viel Raum. Aber gegen so grosse Gegner wie Büren 2 und Wabern darf man durchaus mal verlieren ☺

Und jetzt, liebe Kinder, bitte hier mit lesen aufhören. Denn es folgen nun ein paar Schnappschüsse von der Heimfahrt nach dem Training. Nebst den zu langen Koteletten fallen bei Schtudo vor allem zwei Dinge auf: Erstens: Fast immer hält er ein Bier in den Händen. Zweitens: Da fehlt doch ein Zahn vorne. Dieser brach aber bereits vor einigen Jahren in einem Training ab – jetzt hat's das Provisorium erwischt (Apérogebäck sei Dank). Und bis der Ersatz fertig gestellt ist, dürfen wir weiterhin die schöne Zahnlücke bewundern.



**Brüss zäme,
fürs 5i: Mäthu Mösch**

Mit einem spannenden Spiel gegen Münsingen, welches wir leider verloren und somit die Chance für die Aufstiegs Spiele der 2. Liga vergaben, schlossen wir die Saison 2008/09 auf dem guten 3. Platz ab.

Damit wir die erfolgreiche Saison gebührend feiern und unsere neuen Juniorinnen gut in die Mannschaft der Damen integrieren konnten, verbrachten wir Anfangs August ein super Wochenende im Europapark Rust.

Bevor wir dann in die neue Saison in Angriff nahmen, durften wir noch eine wunderschöne Hochzeit von Fabienne (ehemals Michel) und Steve Fuhrer erleben. An dieser Stelle noch einmal unsere herzlichste Glückwünsche.

Nebst Dänu Michel engagiert sich für die neue Saison zusätzlich Chrigu Tschanz bei uns als Trainer. Wir wissen, dass es nicht immer leicht ist, uns (schwatzender Hühnerhaufen?!☺) zu trainieren. Deshalb ein grosses MERCI an euch Beide!

Für die Saison 2009/10 haben wir uns als Ziel gesetzt, im Mittelfeld mitzumischen, was wir auch bereits mit unserem Sieg im ersten Spiel gegen den KTV Visp ein kleines Stück realisieren konnten.☺ Damit wir unser Ziel erreichen, zählen wir dabei natürlich weiterhin auf eure Unterstützung!☺

Sportliche Grüsse und auf eine tolle Saison

Danielle Sutter (Dudle) & Stéphanie Simon (Shorty)

kleine Bemerkung am Rande:

Damit die PSG Lyss Kasse für die neue Saison gestärkt ist, haben sich die PSG Damen entschlossen, einen Aktkalender zu erstellen.

Dieser Kalender für das kommende Jahr kann bei Daniela Michel Reinmann (danicu@besonet.ch) bestellt werden oder ihr schreibt euch direkt beim Bestellformular an der Pinwand in der Sporthalle Grien ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Bestellungen!☺





Raiffeisen wünscht der PSG Lyss eine erfolgreiche Saison.

Die Raiffeisenbank Seeland unterstützt die
Pfadisportgruppe Lyss als Hauptsponsor.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Seeland
www.raiffeisen.ch/seeland

RAIFFEISEN

Polyfroue

Vo Saisonstart oder Erfouge gits bi üs nid ds brichte, da mir ja "nur" trainiere, aber das derfür jetz wieder ganz fliessig. Im Summer hei mir uf ne herti Vorbereitig ufe Winter verzichtet. We ir Haue Saunatämparature si gsi, hei mir gstreikt u ds Wätter gnosse. Die wo Lust hei ka, hei sech ä Abchüelig ir Badi oder im See göhnt. Zu derä Abchüelig chöme mir jetz wieder im Herregass: Zu Beginn ir Garderobe wos nid viu wärmer isch aus duse. Ir Haue zwar ou nid, aber dört chöme mir schnäu mau ids schwitze. Nachem Training isches de aube ganz spannend obs no mau zure Abchüelig chunt oder obs eim fasch brüeht unger dr Duschi?! Derzue chunt dass es no gäbig isch wenn no über grad unmittubar näbe eim dusched. D Chance dass meh vo näbe dra nass wird isch grösser aus vo derä Duschi wo meh drunger steit. Dir gseht bis üs macht nid nur ds Training spass, ou ds dusche isch ganz witzig. Die "innerlechi" Abchüelig göhne mir üs när gmüetlech ir Beiz.

Mir wünsche öich aune ä erfougrichi Saison!

Andrea, Polyfroue

Haben Sie etwas zu feiern?
Wir vermieten Ihnen den gemütlichen

**Partyraum mit Übernachtungsmöglichkeit
auf dem Bauernhof bei Fam. Santschi**



**Wallisloch, Lyss
032/ 384 14 94**

Herrli Lyss GmbH

Zweirad-Sport

*Aarbergstrasse 27
3250 Lyss*

Tel. 032 384 10 04

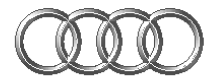
Fax. 032 386 15 36

heinz.herrli@bluewin.ch



AUTOCENTER AEBI AG LYSS

BERNSTRASSE 3250 LYSS 032 387 20 95
www.aebi-auto.ch



Audi
Service

Ein Lokal voller Charme

*Unsere Küche: gut, gesund, frisch und
erfrischend preiswert*

Swiss **Bistro**

Im LaTour Shopping Lyss

Telefon 032 384 84 91

LINDER

Wir haben den Strom im Griff

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83

Bericht U19 Inter

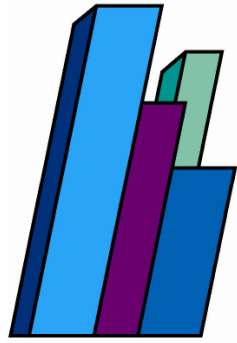
Letzte Saison erreichten wir denn Aufstieg in die Interklasse! Wir setzten uns an 2 Turnieren durch. Dies reichte um Aufzusteigen.

Und schon kurz nach den Turnieren begann wieder die Vorbereitung auf die neue Saison. Im Sommer waren viele von der Mannschaft in Teramo (Italien) am Intermania World Cup. Das war sicher eine Hilfe sich an ein höheres Niveau zu gewöhnen. Das Saisonziel ist der Ligaerhalt.

Dass wir dafür bereit sind zeigten wir das erste Mal am Phillips-Cup. Wir gewannen ihn und mit dem Sieg im Kopf starteten wir in die Meisterschaft. Das erste Spiel hatten wir gleich gegen den HS Biel. Es war ein spannendes Spiel welches wir mit einem Tor Vorsprung gewinnen konnten. Der Perfekte Saisonstart, leider vergaben wir die Chance in Lausanne noch einen drauf zu setzten. Wir verloren und im nächsten Spiel zu Hause gelang uns gegen Birsfelden ``nur`` ein Unentschieden. Dann kamen die Herbstferien. Und viele der Spieler waren im Ausland. Das hatte zur Folge, dass wir mit einem sehr kleinen Kader gegen Wohlen Muri antreten mussten. Eine derbe Niederlage war das Ergebnis. Doch schon wieder im nächsten Spiel gewannen wir gegen Emmen mit 27 zu 26. Damit stehen wir im Mittelfeld da. Und wir haben bemerkt dass noch alles möglich ist! Leider müssen wir sehr lange auf unseren Kreisspieler Christoph Weibel verzichten, dieser leidet an einer schweren Bänderverletzung. Mit der bisherigen Einstellung werden wir auch diesen Verlust verkraften können und müssen. Wir haben Hinten schliesslich einen der beste Torhüter der Liga! Es wird sicher kein Spaziergang werden, doch mit eisernem Wille und etwas Glück werden wir den Ligaerhalt ganz sicher schaffen!



Von Pascal Scheidegger



Ha-Ra[®]

Das Original

**Weltweit Nr. 1 für ökologische
Reinigungsprodukte**

Beratung und Verkauf:

Ha-Ra (Schweiz) AG, Grenzstrasse 20 B, Lyss
Glaser AG, Hirschenplatz 1 a, Lyss
DROPA Drogerie, Hirschenplatz 8, Lyss
Sowie in der Drogerie Ihrer Region

www.hara.ch



Seit 1856 machen wir es uns zur Aufgabe, unseren Kunden neue Perspektiven zu eröffnen. Perspektiven, die auf der Vergangenheit basieren und auf die Zukunft gerichtet sind. Erst mit dieser Sichtweise lassen sich Chancen und Herausforderungen langfristig erkennen. Und nur so erreichen wir unser grösstes Ziel: die Verwirklichung Ihrer Vision.
www.credit-suisse.com

Neue Perspektiven. Für Sie.

CREDIT SUISSE

Bericht U17

Als Vorbereitung auf die bevorstehende Saison haben wir an zwei Turnieren teilgenommen. In Huttwil gewannen wir gekonnt, in Thun landeten wir leider auf dem letzten Platz.

Wir sind glücklich in die neue Saison gestartet mit einem Auswärtssieg gegen Langnau. 4 Siege in 4 Spielen haben wir bis jetzt zu verzeichnen, hoffentlich kommen noch zahlreiche dazu. Unser Ziel ist es nächste Saison in der Meisterklasse zu spielen und attraktiven Handball zu zeigen. Dazu müssen wir in der Hinrunde Platz 1 oder 2 belegen.

Wir sind diese Saison alle geschlossen von der U15 in die U17 übergetreten. Neuzugänge in unserem Team sind einzig Florian Lüthi (der bereits in der U17 spielte) und Sebastian Daniel Antener. Neu für uns ist das Busse System (die Kasse ist noch leer, was für uns spricht!) und dass Krafttraining nach dem Training. Die wohl grösste Änderung ist, dass Sebastian Eglin nicht mehr die Rückennummer 8 trägt.

Flo Grossenbacher



Schreinerei
INNENAUSBAU

**HUNZIKER
SUTZ**

HAUPTSTRASSE 2, 2572

www.schreinereihunziker.ch

Ihr Schreinerteam für:

- ✓ TISCHE
- ✓ MÖBEL
- ✓ PARKETT
- ✓ LAMINAT
- ✓ REPARATUREN
- ✓ FENSTER
- ✓ TÜREN
- ✓ SCHRÄNKE
- ✓ GLASBRUCH

TEL. 032 397 11 28, FAX 032 397 14 33
info@schreinereihunziker.ch

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ich schreibe als Trainer der U15 einen kleinen Beitrag zu unseren Mannschaften.

Für die Saison 2009/10 meldeten wir zwei U15 Teams an. Wir haben die komplette Vorbereitungsphase durch den Sommer jedoch zusammen bestritten, da unser Ziel nach wie vor der Spass am Handball und Teamsport ist.

Unsere Mannschaften zählen im Moment 28 Juniorinnen und Junioren, die topmotiviert zusammen Handball spielen. Die zwei Mannschaften sind in den Qualifikationsgruppen zwei und fünf angemeldet.

Ich bin davon überzeugt, dass wir mit beiden Teams eine tolle und lehrreiche Saison erleben werden.

Mit sportlichen Grüßen
U15+ R.Hügli

Der **KMU** **Informatikpartner**

Informatik-Beratung, Installation,
Einführung und Wartung für PCs
und Vernetzung. Treuhänderische
Massendatenverarbeitung, Kon-
zeption, Entwicklung und Wartung
von Informationssystemen. Mas-
sendaten-Druck inkl. Versand und
Herstellung von Katalogen und
Broschüren.

00110001 01000001
ELVADATA 

Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 910 61 20, info@elvadata.ch, www.elvadata.ch

Bericht Minis

Seit anfangs August ist es wieder soweit. Jeweils mittwochs von 13.30 bis 15.00 (U9) und von 15.00 bis 16.30 (U11) bevölkern 20 junge und motivierte MinihandballerInnen die Kirchenfeldhalle. Die Freude und Begeisterung mit der die Kinder ins Training kommen ist mitreissend. So werden denn auch fleissig Fortschritte erzielt, die schon bald an den ersten Minihandballspieltagen bestaunt werden können.



Manuel Brand
Trainer

GS FOOD
SPORTERNÄHRUNG & BERATUNG

Ihr Portal für Sporternährung, Trainings- und Ernährungsberatung: www.gsfood.ch - 052 202 25 00
- info@gsfood.ch - Wartstrasse 6, 8400 Winterthur, direkt hinter dem Bahnhof Winterthur

CARROSSERIE WEGMÜLLER AG

3250 Lyss
Bielstrasse 61
Telefon 032 384 24 76
Telefax 032 384 24 73

Spenglerei
Autospritzwerk
Chassis-Richtsystem
Frontscheibenservice

*Hesch e Büüle a Dim Wage, muesch nid verzage,
dr Wägi bringt 'ne wieder häre!!*



ULRICH HOFMANN

3273 Kappelen
Aarbergstrasse 10
Tel. 032 392 12 49
Fax 032 392 25 80

3250 Lyss
Bielstrasse 49
Tel. 032 385 36 35

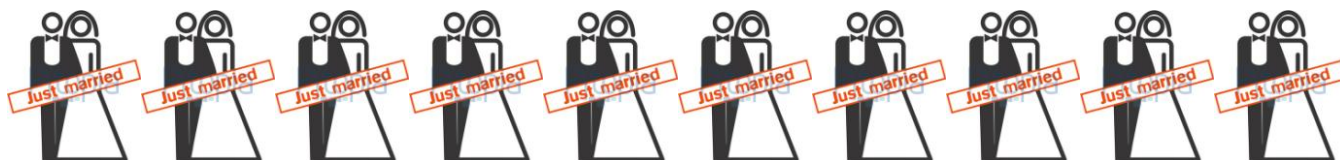
info@hofmannmetzg.ch
www.hofmannmetzg.ch

Spezialitäten Metzgerei Lyss

Spezialitäten Metzgerei Kappelen
Partyservice · Catering · Wursterei

Vieheinkauf · Schlachtungen
Mobile 079 652 62 57

Wir gratulieren ganz herzlich...



- ☼ Am 20. Mai 2009 haben **Heidi Rio** und **Swen Huber** geheiratet.
 - ☼ Am 29. August 2009 haben **Fabienne Michel** und **Steve Fuhrer** geheiratet.
 - ☼ Am 26. September 2009 haben **Cornelia Aellig** und **Reto Gerber** geheiratet.
 - ☼ Ebenfalls am 26. September 2009 haben **Regula Bütikofer** und **Thomas Briner** geheiratet.
-



- ☼ Am 3. Mai 2009 kam **Celio** auf die Welt. Wir freuen uns mit den Eltern Marion und Ronnie Steiner (-Brönnimann) mit Lucien.
 - ☼ Am 24. Juni 2009 kam **Janis** auf die Welt. Wir freuen uns mit den Eltern Jasmin und Stefan Henzmann (-Herli).
 - ☼ Am 1. September 2009 kam **Jeff** auf die Welt. Wir freuen uns mit den Eltern Michèle und Thomas Dick (-Lehmann).
 - ☼ Am 3. Oktober 2009 kam **Elias Valentin** auf die Welt. Wir freuen uns mit den Eltern Nina und Marcel Tobler (-Carlsen).
-



...zur Wahl in den Gemeinderat:

- ☼ Maja Bühler Gäumann
- ☼ Brigitte Hürzeler-Seiler

...zur Wahl in den Grossen Gemeinderat:

- ☼ Martin Ammeter
- ☼ Nicolas Marty
- ☼ Daniel Stähli

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht? Hinweise und Berichtigungen sind an presse@psglyss.ch zu richten – besten Dank!

PSG-Gönner: Herzlichen Dank für die Unterstützung

Affolter Ruedi und Margrit, Lyss
Affolter-Arn Ernst, Lyss
Allemann Markus, Bargaen
Bachmann AG, Lyss
Berner Kantonalbank, Lyss
Blatter Greti, Zollikofen
Bluemwärschstatt, Frieden Denise, Lyss
Burri Heinz, Merzligen
Cattaruzza Daniel, Nidau
Christen Erika, Busswil
Christen Urs, Rudolfstetten
Fleckner Susi, Lyss
Gaschen Hanspeter, Lyss
Gerber Gartenbau AG, Lyss
Gerber René AG, Lyss
Hotel-Restaurant Rössli, Busswil
Ledermann Manuela, Bargaen
Lerch Patrick, Zürich
Linder Elektro AG, Lyss

Malär Urs, Lyss
Messner Rainer, Lyss
Michel Anni, Lyss
Mösch Rudolf und Heidi, Lyss
Moser Markus, Port
RSW AG, Lyss
Schenk Peter, Port
Schaller Fritz, Lyss
Schori Peter, Lyss
Schwab Annemarie, Kallnach
Stauffer Manfred, Busswil
Stettler-Hugi Lotti, Lyss
Straub Beat, Ipsach
Tobler Willy, Lyss
Voser Treuhand AG, Nidau
Widmer Metzgerei, Grossaffoltern
Wyssbrod Jürg, Lyss
Zitterli Werner, Lyss

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht? Hinweise und Berichtigungen sind an presse@psglyss.ch zu richten – besten Dank!

PSG – Daten

➔	14.12.2009	Weihnachtsturnier
➔	11.06.2010	Generalversammlung
➔	25./26.06.2010	Lyssbach-Märit
➔	20./21.08.2010	Philips Handball Cup

Albisetti AG, Lyss
Atelier Grafico, Textilprint, Nidau
Autoverkehr AG, Brugg-Biel
Bürgi Küchen, Lyss
Carrosserie Wegmüller AG, Lyss
Die Mobiliar, Generalagentur Lyss
Energie Seeland AG, Lyss
Feldmann+Co. AG, Lyss
Frei Sanitär, Lyss
Garage Leiser AG, Lyss
Ha-Ra (Schweiz) AG, Lyss
Häusler Bijouterie, Lyss
Heinz Aemmer AG, Lyss
Hermes GmbH, Lyss
Holtmann Werbung, Lyss
Matra, Lyss
maxx Informatik Dienstleistungen GmbH, Biel
Prima Vista Augenoptik, Lyss
Reisebüro Treff AG, Lyss
Revisia AG, Treuhandgesellschaft, Biel
Rüefli AG Ventilationsanlagen, Biel
Schreinerei Hunziker, Sutz
Steiner AG, Lyss
Technomex AG, Bubikon
TEKO, Bern
Toplog AG, Pieterlen
Visana Services AG, Geschäftsstelle Biel

Bye Bye und MERCI Francis!

Tschüss Handball,

Da mein Partner Stephan Vitzthum in der nächsten Saison als Inspizient in der obersten Liga und ein Jahr später in der gleichen Funktion im internationalen „Geschäft“ eingesetzt wird, habe ich mich entschlossen nach fast 25 Jahren (mit insgesamt über 750 Einsätzen davon ca. 125 im Ausland) jetzt einen **Schlusstrich** unter meine Schiedsrichterkarriere zu ziehen. Ich möchte mich bei meiner Familie, meinem Arbeitgeber der Firma Sabag Biel/Bienne AG und bei all meinen Freunden und Bekannten recht herzlich für die jahrelange Unterstützung und das Verständnis bedanken. Einen speziellen Dank geht auch an meinen ersten Schiedsrichterpartner Mario Tschanz und meine Sponsoren Bekon Koralle AG und der Firma Xantia. Zuletzt auch ein grosses „MERCI“ an Stephan für all die vielen Spiele die wir stets gemeinsam, mit wenig Ausnahmen, problemlos über die Runde gebracht haben. Unsere diversen Einsätze im Inn- und Ausland werden mir mein Leben lang in sehr guter Erinnerung bleiben.

...es Grüezi meiner neu dazu gewonnen Freizeit...
mit freundlichen Grüssen

FRANCIS

Francis Choquard

P.S.: Unser gemeinsames Abschiedsspiel findet anlässlich des diesjährigen CUP-Finals zwischen dem BSV Bern Muri und der AMICITIA Zürich am Sonntag den 17. Mai 2009 um 15.30 in der Sporthalle Moss Gümligen statt!

07.05.09

001.00

GH-4621
Frankieren Post

Koralle

751250



A
STANDARD
DIE POST

SABAG
XANTIA


FAMILIE
W. ZITTEL
FUEDEWEG 9
3292 SÜSSEL
b. RIBE



Trainerinnen und Trainer – Aktivmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
PSG I Cheftrainer	Marcel Tobler trainer@psglyss.ch	031 311 22 31	079 698 49 63
PSG I Coach	Berend van der Linden physio@psglyss.ch	032 384 02 75	032 384 88 77
PSG I Teamchef	Christoph Tobler chris_tobler@besonet.ch	032 544 08 29	077 449 79 39
PSG I Goalietrainer	Christoph Christen chch@haerterei.ch	032 323 48 78	079 207 47 14
PSG II	Dave Thieu david@student.unibe.ch	032 384 63 34	079 439 26 52
PSG III	Daniel Gerber psg3@gmx.ch	032 385 10 05	078 720 19 62
PSG IV	Piero Recchia piero.recchia@bluewin.ch	032 384 87 09	079 393 94 33
PSG V	Hassan Alfalih al_falih@yahoo.com		078 923 87 86
Frauen	Daniel Michel dmichel@autobahngarage.ch	032 384 77 71	079 418 80 32

Trainerinnen und Trainer – Polysportmannschaften

Polysport 	Thomas Roniger roniger@dplanet.ch	032 384 46 21	031 330 22 33
Polysport 	Andrea Schneider-Michel a.schneider-michel@gmx.ch	032 384 78 03	078 681 80 02

Trainerinnen und Trainer - Juniorenmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
U19	Simon Christen simon.christen@besonet.ch	032 384 81 44	079 587 14 59
U17	Daniel Zitterli daniel.zitterli@besonet.ch	032 384 67 79	079 222 34 16
U17	Roger Hürzeler		
U15 Torhüter	Dodo Eglin dominik.eglin@freesurf.ch	032 385 27 53	
U15	vakant		
U15	vakant		
U13	Thomas Zitterli thomas.zitterli@besonet.ch	032 384 67 79	079 446 30 39
U13	Patrick Spichiger patrick-spichiger@besonet.ch		079 810 18 28
FU18	Jannick Michel tabasco5673@hotmail.com	032 384 77 71	079 417 11 91
FU11	Kathrin Wacker kathrinwa@hotmail.com		079 533 64 51
Minis	Manuel Brand ppbrand@bluewin.ch	031 869 22 76	078 758 75 25



SCHULER

St. JAKOBSKELLEREI

Ursula Hofer

Geschäftsführerin

Öffnungszeiten:

MO 13.30 – 18.30 Uhr

DI-FR 09.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 18.30 Uhr

SA 09.00 – 16.00 Uhr

- Bekannt für erlesene Weine
- Ausgesuchte Spirituosen
- Geschenkartikel
- Italienische Spezialitäten

Der PSG-Vorstand

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Präsident	vakant		
Ressort Organisation	Markus Affolter m_c.affolter@bluewin.ch	032 385 23 03	032 374 77 02 079 488 42 52
Ressort Nachwuchs	Daniel Stähli daniel.staehli@bfb-bielbienne.ch	032 384 03 20	032 328 74 47 079 228 44 58
Ressort Breite	Andrea Schneider-Michel andrea.michel@freesurf.ch	032 384 78 03	078 681 80 02
Ressort Finanzen	Christoph Rychen finanzen@psglyss.ch	032 384 64 79	078 600 96 51
Ressort MarKom	Swen Huber swenhuber@bluewin.ch	031 869 69 49	031 342 56 88 079 342 38 43
Ressort Leistung	Berend van der Linden leistung@psglyss.ch	032 384 02 75	032 384 88 77

Weitere Funktionen

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Sekretariat	Vreni Zurbuchen verena.zurbuchen@besonet.ch	032 384 32 02	032 327 61 74 (DO+FR)
Events & Projekte	Daniel Strub daniel.strub@lyss.ch	032 384 35 87	032 387 03 44
Presse & PR	Mathias Mösch presse@psglyss.ch	031 331 64 54	031 389 72 23 078 698 80 62

Revisoren

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Revisorin	Jasmin Henzmann jasmin.herrli@bluemail.ch	032 384 61 63	032 328 20 25 079 387 00 46
Revisor	Bruno Stolz	032 384 16 11	032 384 82 44

PSG-SPONSOREN und -PARTNER

Hauptsponsor	RAIFFEISEN				
Co-Sponsoren	 HEINIGER Lyss	 STETTLER SAPPHIRE <i>still heart of perfection</i>			
Nachwuchssponsoren	 HUGLI ELEKTROHUGLILYSS	 RUEFLI BIEL-BIENNE	 seelandgas Der Partner für Energie und Wärme		
Partner	Ausrüstung Erma + Asics	Hospitality Hotel Weisses Kreuz	Druck Elvadata AG	Klima Weger GmbH + Unifil AG	Transport Lehmann Reisen



www.psglyss.ch